

L01073 Richard Beer-Hofmann
an Arthur Schnitzler, 14. 9. 1900

,+ fr altaussee 478 30 14 7 15 m.–

komme hoffentlich heute vier uhr nachmittag an moechte dasz sye und paul mich
um halb sechs abholen. erfahre soeben die mercierrat des seehundes herzylchst
= richard .+

✉ Versand durch Richard Beer-Hofmann am 14. 9. 1900 in Altaussee
Erhalt durch Arthur Schnitzler am 14. 9. 1900 in Wien

♥ CUL, Schnitzler, B 8.
Telegramm, 188 Zeichen
maschinell

Versand: »[Aufgenom]men durch /9 F. Spehar«

Schnitzler: mit Bleistift datiert: »14/9 90«

Ordnung: 1) beschnitten 2) mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »159«

📖 Arthur Schnitzler, Richard Beer-Hofmann: *Briefwechsel 1891–1931*. Herausgegeben
von Konstanze Fliedl. Wien, Zürich: Europaverlag 1992, S. 151.

³ *mercierrat des seehundes*] Paul Schlenther hatte nach anfänglichen Zusagen die Auf-
führung von *Der Schleier der Beatrice* doch abgelehnt. Am 14. 9. 1900 druckten mehrere
Zeitungen eine *Erklärung* – ein heftiger Protest von Hermann Bahr, Julius Bauer, Jakob
Julius David, Robert Hirschfeld, Felix Salten und Ludwig Speidel gegen die Vorge-
hensweise. Beer-Hofmann stellt mit der Bezugnahme auf den Kriegsminister Auguste
Mercier eine Verbindung zum antisemitisch motivierten Dreyfusprozess her.

QUELLE: Richard Beer-Hofmann an Arthur Schnitzler, 14. 9. 1900. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Gerd-Hermann Susen. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L01073.html> (Stand 14. Februar 2026)